

Worauf muss ich beim Umwandeln eines Projekts, das mit Version 13 von WebSite X5 erstellt wurde, achten?

Mit Version 14 von WebSite X5 wurden viele Neuheiten eingeführt, mit denen Sie Ihre Seiten noch besser personalisieren sowie moderne und komplette Websites erstellen können.

Bitte achten Sie daher bei der Konvertierung Ihrer Projekte auf Folgendes:

Navigationsmenü

In Version 14 ist das Navigationsmenü ein Objekt, wie alle anderen Inhalte, die in die Website eingefügt werden können.

WAS IST ANDERS?

- Das Dropdown-Menü, jetzt Ebenen-Menü, kann nicht mehr als Akkordeon-Menü geöffnet werden.
- Das Seitenmenü ist nicht mehr automatisch verfügbar, sondern muss erstellt werden, indem Sie das entsprechende Menü-Objekt einfügen.
- Aufgrund neuer grafischer Optionen und neuer Effekte sind einige Einstellungen der Version 13 nicht mehr verfügbar, unter anderem das Icon für das Aufzählungszeichen und die 3D-Stile.

VORTEILE

- Sie haben mehr Flexibilität. Sie können das Menü-Objekt frei positionieren und es in die Seiten, den Header, die Fußzeile, die Seitenleiste und sogar in die StickyBar einfügen.
- Mit den neuen grafischen Optionen und Effekten erstellen Sie nun noch effizientere und modernere Menüs.

KONVERTIERUNG

- Prüfen Sie das Aussehen der Menüs. Da nicht mehr alle grafischen Optionen verfügbar sind, könnten Abweichungen auftreten.
- Eventuelle Seitenmenüs werden in Menü-Objekte umgewandelt und in einer neuen Spalte mit der gleichen Höhe der Inhalte eingefügt. Bei responsiven Websites ist es nur am Umbruchpunkt *Desktop* sichtbar.

Struktur des Templates

Da das Menü nun ein Objekt ist, wird die Struktur des Templates anders bearbeitet.

WAS IST ANDERS?

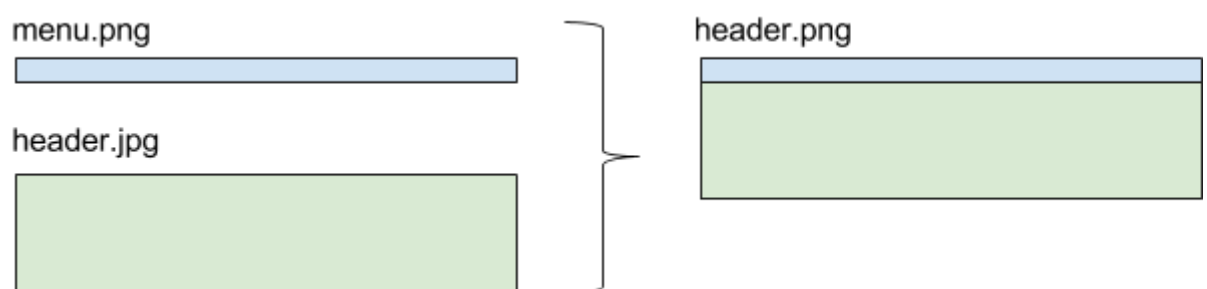
In Version 13 haben Sie *Menütyp* ausgewählt, in Version 14 wählen Sie *Strukturtyp*.

VORTEILE

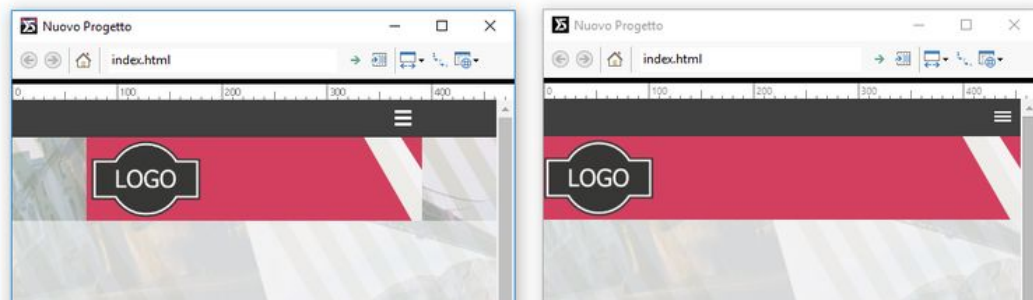
Sie haben wesentlich mehr Gestaltungsfreiheit und können das Menü beliebig positionieren, im Header, in der Fußzeile oder in der Seitenleiste. Bitte beachten: Die Seitenleiste ist eine vertikale Spalte, in der die Positionierung der Inhalte nicht an die Höhe der eventuell angrenzenden Objekte gebunden ist. Auf diese Weise können Sie völlig neue Layouts erstellen.

KONVERTIERUNG

Wenn Sie ein horizontales Menü über oder unter dem Header hatten, wird der Rahmen des Menüs bei der Konvertierung in den Header eingebettet. Auch die entsprechenden Hintergrundbilder werden zusammengeführt und in einer neuen Datei gespeichert. Das Endergebnis entspricht dem ursprünglichen Layout.



Berücksichtigen Sie bei der Konvertierung Ihrer Projekte bitte, dass in Version 13 in der Darstellung der Website unter dem letzten Umbruchpunkt (Standardeinstellung auf 480px) das Hintergrundbild des Headers / der Fußzeile linksbündig ausgerichtet war und die gesamte Breite des Browserfensters einnehmen konnte. In Version 14 hingegen wird es auf dem Bildschirm zentriert. Falls gewünscht, können Sie jedoch den Effekt aus Version 13 beibehalten. Nutzen Sie hierzu die neue Option *Auf die Breite des Browserfensters erweitern* und die grafischen Eigenschaften für den Header / die Fußzeile.



Version 14

Version 13

Font-Verwaltung

In Version 14 sind die Web-Fonts nicht mehr mit der Anwendung, sondern mit dem Projekt verknüpft. Das heißt, jedes Projekt hat seine eigene Web-Font-Liste.

Hier können Sie verwenden:

- *Safe Fonts*, die auf praktisch allen Betriebssystemen vorinstallierten Fonts;
- *Web Fonts*, die Fonts, die Sie mit dem Projekt verknüpfen. Diese werden aus dem Internet heruntergeladen und per CSS eingebunden.

VORTEILE

Sie können ausschließen, dass die Formatierung der Texte Besuchern Ihrer Website abweichend von Ihren Einstellungen angezeigt wird. Das Layout Ihrer Seiten ist immer perfekt und dank den Web-Fonts haben Sie eine große Auswahl.

KONVERTIERUNG

- Wenn Sie in Ihrem Projekt bereits nur Safe-Fonts oder Web-Fonts verwendet haben, ändert sich nichts. Die verwendeten Web-Fonts werden eventuell automatisch in die Font-Liste des jeweiligen Projekts aufgenommen.
- Sollten Sie hingegen Systemschriften verwendet haben, für die kein entsprechender Web-Font festgelegt wurde, wird Ihnen die Meldung angezeigt, dass die Fonts nicht verfügbar sind. In diesem Fall können Sie:
 - Den fehlenden Font der Web-Font-Liste hinzufügen;
 - Einen anderen Safe-Font oder Web-Font wählen, der den alten ersetzt;

- Die Meldung ignorieren. In diesem Fall wird anstelle des fehlenden Fonts die Standardschriftart und, wenn diese nicht festgelegt ist, Trebuchet MS verwendet.

Flash-Unterstützung

Flash-Animationen werden von Browsern nicht mehr unterstützt. Daher können Sie mit Version 14 keine .flv-Dateien mehr importieren, auch nicht über die Objekte Animation und Audio/Video.

VORTEILE

Ihre Website wirkt nicht veraltet, weil sie noch Flash-Animationen enthält, die von den meisten Browsern sowieso nicht mehr dargestellt werden.

KONVERTIERUNG

Flash-Animationen in Ihren alten Projekten werden in HTML-Code-Objekte umgewandelt, das Endergebnis ist mit der alten Animation identisch.

Blog

In puncto Blog bringt die Version 14 wahrhaft revolutionäre Neuheiten. Sei es für Ihr Personal Branding oder für die Präsentation Ihres Unternehmens, jetzt haben Sie alles, was Sie brauchen, um einen perfekten Auftritt hinzulegen.

WAS IST ANDERS?

- Es gibt viele neue Optionen. Nutzen Sie sie, um die Hauptseite, die Artikelseiten und die Inhalte zu gestalten.
- Die URLs der Blogseiten sind nun nicht mehr nur einfache Parameter, sondern enthalten die Titel der Beiträge und werden auf diese Weise SEO-friendly.

VORTEILE

- Mit den neuen grafischen Optionen realisieren Sie ansprechende, aktuelle Layouts.
- Blog-Inhalte sind bei Suchmaschinen beliebt - denken Sie daran: eine gut aufgebaute URL ist wichtig für eine vorteilhafte Positionierung.

KONVERTIERUNG

- Für die Hauptseite des Blogs können Sie nicht mehr zwischen den Darstellungsmodi wählen, die bis zur Version 13 verfügbar waren. Aber mit den neuen Artikelseiten und den Funktionen zum

Hervorheben der neuesten Beiträge können Sie wesentlich interessantere Layouts gestalten, sowohl im Hinblick auf die Ästhetik als auch auf die Zweckmäßigkeit.

- Die URLs der Artikelseiten werden automatisch erstellt und die Überschriften der Beiträge werden eingebunden. Bitte beachten:
 - Sie können die automatisch erstellten URLs ändern;
 - Die Seiten sind auch über die alten URLs weiterhin erreichbar. Um Probleme aufgrund wiederholter Inhalte zu vermeiden, werden die Verknüpfungen mit dem metatag rel="canonical" erstellt.

Zugangsverwaltung

In Version 14 Professional wurde der Vorgang der Benutzerregistrierung optimiert und die Option eingeführt, die Registrierung von Kunden des Onlineshops zu verwalten.

WAS IST ANDERS?

- Als eindeutige Benutzerkennung wird nicht länger der Benutzername, sondern die E-Mail-Adresse verwendet.
- In den Benutzerdatensätzen sind anstelle eines einzelnen Feldes Name die Felder Vorname und Nachname enthalten.
- Es ist nicht länger notwendig, die Seite anzugeben, auf die der Benutzer nach der Anmeldung zugreift.

VORTEILE

- Sie können sowohl Benutzer, die sich manuell registrieren, als auch die automatisch registrierten auf die gleiche Weise verwalten.
- Kunden, die in Ihrem Store eingekauft haben, finden Sie in der Gruppe der automatisch registrierten Benutzer.

KONVERTIERUNG

- Wenn Sie von einem Benutzer sowohl den Benutzernamen als auch die E-Mail-Adresse gespeichert haben, bleibt nur die E-Mail-Adresse erhalten und der Benutzername wird gelöscht.
- Wenn Sie hingegen nur einen Benutzernamen haben, wird dieser als Wert in das Feld E-Mail übernommen, damit sich der Benutzer weiterhin anmelden kann. Registrierte Benutzer, von denen keine E-Mail-Adresse hinterlegt ist, werden mit einem Hinweis-Icon gekennzeichnet.

Grafische Optionen

StickyBar - Wenn Sie die Objekte in der StickyBar rechts- oder linksbündig ausrichten, werden Sie feststellen, dass sie nun in Abhängigkeit von der Breite der Seite und nicht mehr des Browserfensters angeordnet werden.

Sitemap - Da Sitemaps nur noch selten benutzt werden, wird diese Seite nun nicht mehr erstellt. Demzufolge ist es auch nicht mehr möglich, deren Stil zu definieren oder Verknüpfungen zu erstellen. Wenn Sie dennoch eine Sitemap wünschen, können Sie sie manuell mit dem Objekt Text erstellen.

ShowBox - Mit den vielen neuen Optionen gestalten Sie die ShowBox nun noch aktueller und zweckmäßiger. Prüfen Sie bei der Konvertierung Ihres Projekts bitte Folgendes:

- Aussehen der Pfeile zum Scrollen zwischen den Bildern: Da zusätzliche Befehle hinzugefügt wurden (Vollbild, Zoom usw.), könnten sie anders aussehen.
- Übergangseffekt der Bilder: Ihre Einstellung für die ShowBox wird nun überall übernommen, wo das Fenster aufgerufen wird.

Objekt Text - Leere Absätze haben nicht länger eine feste Höhe, sondern entsprechen der Schrifthöhe des jeweils vorstehenden Absatzes. Prüfen Sie, ob der Freiraum zwischen den Absätzen Ihrer Texte angemessen ist.

Objekt Audio/Video - Video und Audio werden nun mit dem Player des Browsers wiedergegeben. Daher sind einige Optionen für die Personalisierung der Steuerleiste nicht mehr verfügbar.

Objekt Kontaktformular - Da die Schaltfläche *Reset* am Ende von Formularen kaum noch genutzt wird, ist sie nicht mehr vorgesehen und Sie finden nur noch die Schaltfläche *Senden*.

Objekt Produktliste - Die Produktdatenblätter können jetzt noch individueller gestaltet werden, aber die Option zum Abwechseln von Bild und Text ist nicht mehr verfügbar und für die Schaltfläche Kaufen gibt es nur noch Text und kein Symbol mehr.